

Elektra H

Aufbau- und Montageanleitung

Einsatzbereich

Der Heizlüfter ist für den Einsatz in Räumen mit hoher Umgebungstemperatur, bis zu 70°C, z.B. Prüfräume für elektronische Geräte, für den festen Einbau und für tragbaren Einsatz geeignet.

Der Heizlüfter sollte leicht zugänglich eingebaut werden, um die Wartung und Inspektion zu erleichtern. Bei mobilem Einsatz muss ein passender Anschluss mit geeigneter Schutzart montiert werden. Der Heizlüfter ist nach den EMV- und SEMKO Richtlinien getestet und freigegeben und trägt das CE-Zeichen.

Schutzart: IP44.

Das Gehäuse und die Heizelemente bestehen aus Edelstahl SS2320.

Betrieb

Der Ventilator läuft dauernd, ausser der Wählschalter befindet sich in 0-Stellung. Die Heizleistung wird entweder durch das eingebaute Thermostat (0 – +70°C) oder durch ein externes Thermostat geregelt (ELRT).

Die Ein/Aus-Funktion und die Einstellung volle/halbe Heizleistung kann mit dem Wählschalter am Gerät vorgenommen werden. Ein externer Thermostat muss separat bestellt werden.



- Aus
- Nur Ventilator
- Ventilator + halbe Heizleistung
- Ventilator + volle Heizleistung

Montage

Elektra H ist für eine feste Wandmontage und auch für den tragbaren Einsatz geeignet.

Wandmontage

Montieren Sie den Heizlüfter nie direkt unter einer Wandsteckdose. Entfernen Sie die Kunststoff-füsse an den Bügeln.

1. Bohren Sie 4 Löcher in die Wand in einem Abstand c-c nach Abb. 2 auf Seite 2. Befestigen Sie die Schrauben in den beiden oberen Löchern.
2. Befestigen Sie die Bügel am Heizlüfter gem. Abb. 3 Seite 3 mit je 3 Schrauben auf jeder Seite.
3. Hängen Sie den Heizlüfter an den Schlitzlöchern des Bügels ein und sichern Sie diesen mit den zwei unteren Schrauben.
Achtung! Beachten Sie die Mindestabstände nach Abb. 1 auf Seite 2.

Tragbarer Einsatz

Befestigen Sie die beigegefügt Bügel nach Abb. 4 auf Seite 3.

Elektroinstallation

Die Elektroinstallation sollte durch einen qualifizierten Elektriker nach den gültigen Vorschriften erfolgen. Dem Gerät sollte ein allpoliger Schalter mit einem Unterbrecherabstand von min. 3 mm vorgeschaltet werden.

Verwenden Sie die Sollbruchstellen an der Geräterückseite zum Anschluss des externen Thermostates (ELRT). Die verwendeten Kabeldurchführungen müssen der geforderten Schutzart entsprechen!

Überhitzung

Das Heizregister ist mit einem Überhitzungsschutz mit manueller Rückstellung ausgerüstet. Falls dieser durch Überhitzung ausgelöst wird, bitte wie folgt zurückstellen:

- Trennen Sie das Gerät durch den vollisolierten Schalter vom Netz.
- Suchen und beheben Sie den Fehler.
- Öffnen Sie den Deckel und drücken Sie den roten Knopf bis ein Klicken zu hören ist.
- Schliessen Sie den Deckel und ziehen Sie die Schrauben fest an, damit die Schutzart gewährleistet ist.

Falls der Fehler nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Techniker.

FI-Schutzschalter

Wenn die Installation durch einen FI-Schutzschalter geschützt ist und dieser bei Einschalten des Gerätes auslöst, kann dies auf Feuchtigkeit in den Heizelementen zurückzuführen sein. Wird ein Gerät mit Heizelementen längere Zeit nicht betrieben und in einer feuchten Umgebung gelagert, kann Feuchtigkeit in die Elemente eindringen. Dies ist nicht als Fehler anzusehen, sondern wird am einfachsten dadurch behoben, daß das Gerät über eine Steckdose ohne FI-Schutzschalter angeschlossen wird, so daß den Elementen die Feuchtigkeit entzogen wird. Die Trockenzeit kann von ein paar Stunden bis zu ein paar Tagen dauern. Vorbeugend empfehlen wir, das Gerät während einer längeren Einsatzunterbrechung ab und zu in Betrieb zu nehmen.

Wartung

Achtung! Trennen Sie den Heizlüfter immer vom Stromnetz bevor Sie ihn öffnen und Wartungsarbeiten ausführen.

Das Gerät sollte regelmässig innen und aussen

gereinigt werden, um ein Überhitzen und Brandrisiko zu verhindern, aber auch um eine lange Lebensdauer des Heizers zu sichern.

Achtung! Um die Schutzart beizubehalten ist es sehr wichtig, nach der Installation oder Wartung die Schrauben im Deckel wieder fest anzuziehen. Nachdem die Schraube in der Gummidichtung sitzt, diese noch 2 1/2 mal drehen.

Sicherheitsanweisungen

Fehlerhafte Montage und/oder Nutzung des Heizlüfters kann gefährlich sein.

Dieses Gerät soll nicht von Personen (inkl. Kindern) mit körperlicher, sensorischer oder geistiger Beeinträchtigung, oder Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, sofern diese nicht unter Aufsicht und Anweisung einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person handeln. Um Spielen mit dem Gerät zu vermeiden, sollten Kinder unter Aufsicht sein.

Warnung!

- Fehlerhafte Montage kann zu Personenschaden führen.
- Trennen Sie das Gerät immer vom Netz bevor Sie es öffnen und elektrische Arbeiten beginnen.
- Das Gerät soll nur von qualifizierten Elektrikern geöffnet werden.
- Dieser Heizlüfter darf nicht neben Dusche, Badewanne oder Swimmingpool verwendet werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Bereich um das Ansaug- und Ausblasgitter frei ist, damit die Luft ungehindert durch das Gerät strömen kann!
- Die Geräteoberflächen sind während des Betriebes heiss!
- Bedecken Sie das Gerät weder teilweise noch ganz mit Stoff oder ähnlichem Material, da eine Überhitzung ein Brandrisiko darstellt!
- Stellen Sie den Heizstrahler nicht in die Nähe von brennbaren Materialien.
- Der Heizstrahler ist mit einem Kabel ausgestattet, das im Falle eines Schadens von einem qualifizierten Elektriker ausgewechselt werden muss.

Wichtig!

Wenn der Heizlüfter für den tragbaren Betrieb verwendet werden soll, müssen die Aufhängekonsolen so gedreht werden, dass sie als Bodenstativ dienen (siehe Abbildung 4 auf Seite 3).

Gewährleistung besteht nur dann, wenn das Gerät für den vom Hersteller beabsichtigten Einsatzzweck und in Übereinstimmung mit der Montage- und Wartungsanleitung verwendet wird.

Zubehör

Bei festem Einbau kann der Heizer durch einen externen Thermostaten (ELRT) 0 – +70°C geregelt werden. Wenn ELRT verwendet wird, muss das integrierte Thermostat auf maximale Leistung eingestellt sein.

Siehe nachfolgende Tabelle.

Elektra H

Instructions d'assemblage et de montage

Application

L'aérotherme est homologué pour les locaux à haute température, tels que les laboratoires. Conçu pour une installation fixe, il peut être portable.

L'accès à l'aérotherme doit être facile pour l'entretien. Pour une utilisation portable, un boîtier électrique d'un indice de protection convenable doit être monté. L'aérotherme est testé et homologué selon les certifications EMC et SEMKO. Il possède le marquage CE.

Indice de protection: IP44

Le carénage et les résistances sont en acier inoxydable SS2320.

Fonctionnement

L'aérotherme marche en continu sauf si l'interrupteur est en position arrêt (0). La puissance est pilotée par le thermostat intégré (0 – +70°C) ou par un thermostat déporté ELRT.

Le marche/arrêt et les étages de puissance (0–1/2–1) sont réglés par le sélecteur de puissance sur l'appareil. Le thermostat déporté est à commander séparément.



Arrêt

Ventilateur seul

Ventilateur + 1/2 puissance

Ventilateur + pleine puissance

Montage

L'Elektra H convient pour un montage mural fixe. Il peut également être utilisé comme aérotherme portable.

Montage mural

L'aérotherme ne doit pas être placé juste en dessous d'une prise murale. Oter les pattes plastiques des consoles.

1. Percer quatre trous au mur en vérifiant l'entreaxe selon la figure 2 de la page 2. Mettre les vis dans les deux trous supérieurs.
2. Fixer les consoles sur l'aérotherme selon figure 3 de la page 3 avec trois vis de chaque côté.
3. Accrocher l'aérotherme en utilisant les trous de console et serrer avec les deux vis inférieures.

NB! Respecter les distances de sécurité de figure 1 de la page 2.

Utilisation portable

Monter les consoles livrées selon figure 4 de la page 3.

Installation électrique

L'installation électrique doit être effectuée par un électricien qualifié conformément aux réglementations en vigueur. L'installation doit être précédée par un interrupteur tripolaire avec un espacement minimum de 3 mm pour les contacts.

Utiliser les pré-perçements sur le dos de l'appareil pour le raccordement du thermostat déporté (ELRT). Les presses étoupes utilisées doivent garantir l'indice de protection requis!

Surchauffe

L'aérotherme est équipé d'une protection de surchauffe à réarmement manuel. Si elle est déclenchée, procéder au réarmement:

- Couper l'alimentation à l'aide de l'interrupteur tripolaire.
- Vérifier la cause et y remédier.
- Réinitialiser le coupe-circuit en appuyant sur le bouton rouge jusqu'à entendre un clic. Le bouton de réinitialisation se trouve au dos de l'appareil.
- Redémarrer l'appareil et vérifier son fonctionnement. Si aucun remède ne peut être trouvé, contacter un technicien qualifié.

Coupe-circuit en cas de défaut à la terre

Si l'installation est protégée par un coupe-circuit en cas de défaut à la terre et si ce dernier se déclenche, lors de la mise en marche de l'appareil, cela peut être dû à la présence d'humidité à l'intérieur de la résistance chauffante. Lorsqu'un appareil comportant une résistance chauffante n'a pas été utilisé durant une période prolongée ou a été stocké dans un environnement humide, l'humidité peut y pénétrer. Cela n'est pas à considérer comme un défaut, on remédiera à cette situation, en branchant l'appareil sur une prise non protégée par un coupe-circuit de ce type, auquel cas la résistance séchera. La durée de séchage peut varier d'une heure environ à quelques jours. Dans un but préventif, il conviendra de mettre l'installation en service durant de brefs instants au cours des périodes d'interruption prolongée de l'utilisation.

Maintenance

Remarque : seul un installateur qualifié peut ouvrir le carter du générateur de chaleur.

Toujours couper l'alimentation électrique avant d'ouvrir le carter ou d'effectuer un travail d'entretien.

L'appareil doit être nettoyé régulièrement aussi bien à l'intérieur qu'à l'extérieur afin d'éviter les surchauffes ainsi que les risques d'incendie et de garantir une longue durée de vie.

NB! Pour assurer l'indice de protection il est essentiel de bien serrer les vis du couvercle après l'installation ou la maintenance. Lorsque la vis touche le joint, serrer encore 2 1/2 tours.

Consignes de sécurité

Une installation et/ou une utilisation incorrecte de l'aérotherme peut être dangereuse.

Cet appareil n'est pas destiné aux personnes à capacités physiques, mentales ou sensorielles réduites (enfants inclus), ou manquant d'expérience ou de connaissances, sauf si une personne responsable de leur sécurité les a conseillées ou formées au préalable sur son utilisation.

Veiller à ce que les enfants ne jouent pas avec l'appareil.

Avertissement !

- Toujours mettre l'aérotherme hors tension avant d'ouvrir le carter ou d'effectuer une opération électrique.
- Une installation incorrecte peut causer des blessures corporelles graves.
- Seul un installateur qualifié peut ouvrir le carter du générateur de chaleur, ainsi que les autres pièces.
- Cet aérotherme ne doit pas être utilisé à côté d'une douche, d'une baignoire ou d'une piscine.
- Toujours placer l'aérotherme à distance des substances inflammables.
- S'assurer qu'aucun élément autour de l'appareil ne viendra obstruer le passage d'air!
- L'appareil dispose de surfaces chaudes pendant le fonctionnement!
- L'appareil ne doit pas être couvert, ni complètement ni partiellement, par des vêtements ou matériau similaire, car une surchauffe peut provoquer un incendie!
- L'aérotherme est muni d'un câble qui, s'il est endommagé, doit être remplacé par un installateur qualifié.

Important !

Pour un usage portable, veillez à tourner les consoles afin de les utiliser comme des pieds (voir fig 4 page 3)..

La garantie n'est valable que si l'aérotherme a subi une utilisation et une maintenance normale selon les instructions du fabricant.

Accessoires

Pour une installation fixe l'aérotherme peut être piloté par un thermostat déporté (ELRT) 0-+70°C intégré. Quand le thermostat ELRT est utilisé, le thermostat intégré doit être sur la position maximale.

Elektra H



Istruzioni di installazione

Applicazioni

Il termoventilatore è approvato per l'utilizzo in ambienti con temperature elevate, fino a 70 °C, ad esempio sale prove per apparecchiature elettroniche. Sia per installazione fissa che per utilizzo portatile.

L'installazione del termoventilatore deve essere effettuata in modo da agevolare la manutenzione e l'ispezione. Per l'utilizzo portatile, installare una morsettiera adeguata con classe di protezione appropriata. Il termoventilatore è testato e approvato in conformità alle normative EMC e SEMKO ed è conforme CE.

Classe di protezione: IP44

L'alloggiamento e le aste riscaldanti sono in acciaio inossidabile SS2320.

Funzionamento

La ventola è sempre in funzione, tranne quando il selettore di potenza è in posizione 0. La potenza termica viene controllata tramite il termostato integrato (0 – +70°C) o un termostato esterno ELRT.

L'accensione/spegnimento e il riscaldamento a piena potenza o metà potenza possono essere controllati tramite il selettore di potenza sull'unità. Il termostato esterno deve essere ordinato separatamente.



Spento

Solo ventilazione

Ventilazione + metà potenza

Ventilazione + piena potenza

Montaggio

Elektra H può essere montato a parete o utilizzato come termoventilatore portatile.

Montaggio a parete

Non posizionare il termoventilatore direttamente sotto una presa a muro. Rimuovere i piedini in plastica dalle staffe.

1. Praticare quattro fori nel muro con una distanza c-c come da figura 2 a pagina 2. Inserire le viti nei due fori superiori.
2. Fissare le staffe sul termoventilatore come da figura 3 a pagina 3 con tre viti per ogni lato.
3. Appendere il termoventilatore utilizzando i fori sulle staffe e fissarlo in posizione con le due viti inferiori.

Nota! Osservare le distanze minime come da figura 1 a pagina 2.

Utilizzo portatile

Montare le staffe in dotazione come da figura 4 a pagina 3.

Collegamenti elettrici

L'allacciamento elettrico deve essere effettuato da un elettricista qualificato, in base alle normative applicabili. L'unità deve essere preceduta da un interruttore di sicurezza o generale con separazione tra i contatti di almeno 3 mm.

Utilizzare i fori sul retro dell'unità per l'installazione del termostato esterno (ELRT). I passacavi utilizzati devono garantire il rispetto dei requisiti della relativa classe di protezione.

Surriscaldamento

Il termoventilatore è dotato di protezione termica con reset manuale. Se la protezione interviene a causa di un surriscaldamento, ripristinare come segue:

- Scollegare l'alimentazione elettrica spegnendo l'interruttore di isolamento.
- Individuare la causa del problema e riparare il guasto.
- Ripristinare la protezione aprendo il coperchio e premendo il tasto rosso fino a udire uno scatto. Il tasto di reset è posizionato sul lato posteriore dell'unità.
- Riavviare l'unità e verificarne il funzionamento.

Se il guasto persiste, contattare un tecnico qualificato.

Interruttore di sicurezza

Se l'impianto è protetto da un interruttore di sicurezza, questo può interrompere il funzionamento dell'unità in caso di umidità sull'elemento riscaldante. Quando un'unità con elemento riscaldante non è stata utilizzata per lungo tempo ed è stata immagazzinata in un ambiente umido, potrebbe essere entrata umidità nell'apparecchio. Questo non dovrebbe essere considerato un guasto; l'unità può essere messa in funzione collegandola semplicemente alla linea principale attraverso una spina senza interruttore di sicurezza, in modo che l'umidità possa essere eliminata.

Il tempo di asciugatura può variare da poche ore ad alcuni giorni. Quando l'unità deve restare ferma per un lungo periodo di tempo, è buona norma metterla ogni tanto brevemente in funzione.

Manutenzione

Nota! Il coperchio del termoventilatore deve essere aperto solo da un installatore qualificato.

Prima di aprire il coperchio o effettuare qualsiasi intervento di manutenzione, scollegare sempre l'alimentazione elettrica.

L'unità deve essere pulita regolarmente, sia internamente che esternamente, per prevenire il surriscaldamento e il rischio d'incendio, ma anche per garantire una lunga durata del termoventilatore.

Nota! Per garantire il rispetto dei requisiti della classe di protezione è molto importante serrare correttamente le viti dopo aver riposizionato il coperchio dopo l'installazione o la manutenzione. Quando le viti raggiungono la guarnizione in gomma, serrare per altri 2 giri e 1/2.

Istruzioni di sicurezza

L'installazione e/o l'utilizzo errato del termoventilatore possono dar luogo a un pericolo. L'unità non è destinata all'utilizzo da parte di persone (inclusi i bambini) con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte, o sprovviste della necessaria esperienza e conoscenza, a meno che non siano sorvegliate o abbiano ricevuto istruzioni relative all'utilizzo dell'unità da parte di un responsabile della loro sicurezza.

È necessario sorvegliare i bambini per assicurarsi che non giochino con l'unità.

Avvertenza!

- Prima di aprire il coperchio o effettuare qualsiasi intervento elettrico, scollegare sempre il termoventilatore dall'alimentazione.
- Un'installazione errata può comportare lesioni personali.
- L'apertura del coperchio e gli interventi sul termoventilatore devono essere effettuati solo da un installatore qualificato.
- Questo termoventilatore non deve essere utilizzato in prossimità di docce, vasche o piscine.
- Posizionare il termoventilatore lontano da materiali infiammabili.
- Assicurarsi che l'area attorno alle griglie di ripresa e di mandata sia libera da qualsiasi ostacolo che possa limitare la circolazione dell'aria all'interno dell'unità.
- Durante il funzionamento le superfici dell'unità sono molto calde.
- L'unità non deve essere coperta integralmente o parzialmente con stoffa o materiali simili, in quanto un surriscaldamento potrebbe dar luogo a rischio d'incendio.
- In caso di danni al cavo, la sua sostituzione deve essere effettuata da un installatore qualificato.

Importante!

Quando si utilizza il termoventilatore come unità portatile, ruotare e utilizzare le staffe come supporti da pavimento (vedere la figura 4 a pagina 3). La garanzia è valida solo se le unità vengono utilizzate come indicato dal costruttore e conformemente alle istruzioni di installazione e manutenzione.

Accessori

In caso di installazione fissa, il termoventilatore può essere controllato tramite un termostato esterno (ELRT) 0 – +70 °C. Quando si utilizza il termostato esterno ELRT, il termostato integrato deve essere impostato sul valore massimo.